

Protokoll 24. LDK Schloß Augustusburg

Beginn 16:20, 30.6.

Übernahme des Tagespräsidiums

Formalia:

- Erklärung d. Stimmkarten (entspr. Wahlkarte)
- Erklärung f. Redner (vorne hinstellen)

MPZK Wahl:

- 3...5 Leute

Vorschläge:

- Interessierte: Jennifer, Romy, Carmen, Christian, Martin, Bernd H., Sandra, Robert

Name	Dafür	Dagegen	Enthaltung
Jennifer XXX	18	0	10
Romy	13	4	12
Carmen	13	0	16
Christian XXX	15	0	15
Martin	12	2	15
Bernd H. XXX	23	0	7
Robert XXX	18	1	13
Sandra	7	0	23
Lisanne XXX	18	3	10

- XXX: gewählt

MPZK prüft die Beschlußfähigkeit

Pause f. Fußball 16:41 – ca. 20:00

Fortsetzung 19:55

Bericht d. Mandatsprüfung:

- von 73 Delegierten sind 38 Delegierte anwesend
- -> LDK ist beschlußfähig

Erklärung/Belehrung über Geschäftsordnungsanträge

Tagesordnung ohne Änderungen

- dafür: viele
- dagegen: keiner
 - o -> einstimmig angenommen

Verteilung Arbeitsgruppen

- Liste siehe Anhang -

Ausgabe von

- Rechenschaftsbericht Bernd K.
- Rücktrittserklärung Louisa Hantsche

Vortrag: Rücktrittserklärung L. Hantsche durch Marco

Vortrag: Arbeitsbericht d. Vorstandes (Benjamin)

- Berichtigung durch Bernd K.

Frage: Was ist Evaluation

- Antwort: Bernd K.; Bericht über SALF Symposium

Frage: Wo kann man sich bewerben?

- Antwort: Bernd K.

Frage an Benni: Resultate von „Pro Astro 10“

- schlechte Aussichten

GO -> Umfrage vom Vorstand: Ist die LDK mit Arbeit des LaVo zufrieden? A.: JA

- keine Gegenrede
 - o -> GO angenommen

Abstimmung: Mit Arbeit zufrieden?

- einstimmig ja

Rechenschaftsbericht Bernd K. -> Anhang

Rücktritt Bernd K.

Verabschiedung des Vorstandes

Entlastung Bernd: viele/0/1

Entlastung Louisa: - wird nicht durchgeführt wegen Abwesenheit von Luisa

Frage von Tom: Warum keine Entlastung von L.?

- Erklärung von Marco: Da keine Aufgaben übernommen und an keinen Projekten beteiligt.
- Erklärung

GO -> Beenden der Debatte Marko

- Gegenrede Kay inhaltlich
 - o -> GO Marko zurückgezogen

Kay: ist für Entlastung, da in Satzung verlangt

Stefan: keine Entlastung, da Abwesenheit von L.

Eric H: Bitte um keine Abstimmung, da sie sich nicht äußern kann

Eric: Keine Abstimmung

Bernd: Abstimmung, aber komplette Enthaltung

Martin: stimmt zu

Kay: Entlastung ist nicht notwendig, aber in der Satzung festgelegt

Abstimmung Entlastung von Louise:

- 13/2/17
 - o -> Louise ist entlastet

Zur Entlastung von Tom P.:

Benni: Tom P. ist nach einer Woche wieder zurückgetreten, ohne je anwesend gewesen zu sein

Abstimmung Entlastung von Tom P.

- 14/3/17
 - o -> Tom ist entlastet

Frage von Kay: Haben die Bundesdelegierten Rechenschaftsberichte?

Daniel H. hat Arbeitsbericht – siehe Anhang –
Keine Fragen zum Arbeitsbericht

Eric: LaVo wünscht Treffen aller Landesvorstände Deutschlands in Dresden

Bernd K.:

- Tätigkeitsbericht Delegierter des Landesbildungsrates
- Vorlesung aus Schulgesetz
- Erklärung über Landesbildungsrat
- Erläuterung TOP
 - o -> siehe Anhang

Frage Yacin: Ist es nicht notwendig, daß die Schüler immer beteiligt sind?

Antwort Bernd K.: Wenn einer anwesend ist, ist das nicht ausreichend, da es viel mehr
Vertreter gibt. > Jede Stimme zählt

Entscheidungen sind von großer Tragweite

Frage Eric: Wo findet das statt?

Antwort Bernd K.:

Antwort Daniel: Wie viele Treffen bis Neuwahlen?

Antwort Bernd K.

Vorschlag vom Vorstand: Erweiterung d. TOP bis 22:00

Marco:

- Sachverständigenanhörung des Schulausschusses des Landtages - siehe Anhang –

Stefan: Frage über Schulfreistellung

Antwort Manfred: Wir haben keine Rechte, um Gesetze zu beeinflussen. Wir haben keinen
Einfluß auf Bildungspolitik

Erik: SV braucht Büros, Budget, ...

Marko: SV ist nicht gewollt u. wird nicht unterstützt; SV ist erster Schritt für
junge Menschen in die Demokratie

Bernd H.: Schulleiter interessiert sich nicht um die Arbeit der SV und deren
Meinung

Martin: (stimmt zu); Schüler wollen nicht mitarbeiten, keine Motivation

Marie: wichtig ist, daß man den Lehrern u. Schulleitung sagt, was SV ist, um
mehr Unterstützung zu erreichen

Christopher: mangelnde Unterstützung von Schulleitung u. Lehren

Benni: Kommune wäre froh, wenn Unterstützung f. SV gestrichen wird; sehen
SV als Hindernis; Schulverwaltungsamt verweigert Unterstützung

Daniel: liegt daran, daß SV wenig Einflußmöglichkeiten hat; Schule stellt
Zwang da für viele Schüler; nicht effektiv

Marko: SV wird in Schulen nicht als befreiender Weg für Schüler anerkannt;
Problem d. Akzeptanz bei den Schülern (die SV)

Pia: Viele Schüler wissen nicht, daß sie was verändern können, daß es den
LSR, KSR gibt

Eric H: man sollte die Lehrer in „Wirkung mit Wirkung“ stecken;

Lisanne: Anmerkung zu Motivation d. Schüler; frustrierend, daß so wenig Leute
desinteressiert sind; die Leute (Schüler, Lehrer, Eltern), die schon so
viel zu tun haben, müssen noch mehr machen

Schließung der Rednerliste

Sandra: drei Probleme: 1. Keine Information; 2. fehlende Führungskräfte; 3.
fehlende Einarbeitung für SV und EV

Ines: Angst der Schüler ist zu groß, teilw. überflüssige SV-Vertretungen

Jennifer: wir sind alle Schülersprecher, wir könnten das engagieren, daß Schüler besser darüber aufgeklärt werden über Organe (KSR, LSR,...)

Marko: es sollte mehr von Kultusministerium ausgehen

Jennifer: Kritik daran

Paul E: sehe, daß Unwissenheit bei den Schülern u. Lehrern besteht über SV usw...; keine Motivation; wir brauchen motivierte Leute, wir müssen den Leuten klarmachen, daß sie Verantwortung haben; es fehlen so viele Landesdelegierte (das ist traurig); Pflicht des LSR, SV zu informieren u. motivieren

Bernd K: man soll Leute im Landtag auf SV, LSR ansprechen; Behandlung im Unterricht über SV usw...; jeder Schüler hat Recht auf diese Information; Lösungsvorschläge wären viele unsinnig

Marko: großer Berg an Ämtern abschaffen

Yacin: Ideen in den Landtag: finde, daß Abgeordnete die SV mehr integrieren sollte, wenn es um schulische Sachen geht; Idee an den Landesvorstand: LV: SV u. EV mehr Zusammenarbeit

Daniel: Anmerkung über Sponsorenmappe/Sponsoring

Marko: erwarte, wenn Delegierte Fragen haben, an ihn/Vorstand weiterzuleiten

Vorstand: Erläuterung Verfahren heute abend u. morgen; Änderung Tagungsraum; Ankündigung über Fernsehfilm

22:05 Sitzung beendet

Sitzungsbeginn 15:30 Uhr

Gruppenarbeit

Gruppe 1 Powerpoint Präsentation

Gruppe 2 Projektmanagement eines Schulprojektes

Vorstellung eines der Projekte „Schulfest“

- Finanzierung (Sponsoring, Einnahmen)
- Ablauf
- Verpflegung
- Preise
- Musik
- Absprache mit Schulleitung
- Flyer, Anzeigen, Werbung
- Rechtliches, GMA-Gebühren
- Technik

Fragen:

F Christopher: Was ist der Zentrale Event!

A Sandra: Das ist der 13h Lauf (Charity)!

F René: Sponsoren würden das doch nicht für jede Schule in dem Kreis machen!

A Sandra: Die Verantwortung habe ich und die Schulleitung!

A Sandra: Schüler könnten ein Komitee bilden zum anfang des Jahres

F Manfred: Chaetie ist doch etwas anderes!

A Sandra: Das ist eine Auslegungssache!

F Paul E: Ist für 1500 Schüler geplant, reichen da 400 bis 500 Flyer?
Wie ist das mit Alkohol?
A Sandra: Ist das dein ernst?
A Coelestus: Das ist gegen das Gesetz auf Schulgelände ist Alkoholverbot
F Alexandra: Alkohol kommt so und so mit rein!
F Bernd: Habt ihr das je schon mal gemacht. Finanziell ist das nicht
tragbar
Es muss auch eine Versicherung erforderlich. Ihr braucht
professionelle Sec.
F René: Es gibt da doch ne Veranstaltungsversicherung
A Coelestus: Regionalschulamt hat versicherung für Schulveranstaltungen
aber nicht in dieser Größenordnung

Gruppe 3 Schulnetzplanung

Bilder Anlage

F Susann: Wer soll das bezahlen das jeder eigene Bücher bekommst
(Arbeitslosigkeit...)
F Pia: Es ist zu spät die Kinder erst nach der 9. zu trennen
A Manfred: Das ist nicht abzuschätzen da man keine Erfahrungswerte hat
F Lisa: Der Lehrplan hat in der DDR funktioniert, jetzt auch in Finnland warum
haben wir Angst
M Steffan: Ein solches Schulsystem wertet die Abschlüsse auf

Gruppe 4 Schulkonzepte

Anhang Bilder

Gruppe 5

Anhang Bilder

Antragsberatung:

01.07.06 Sitzungsbeginn 15:30 Uhr

Gruppenarbeit

Gruppe 1 Powerpoint Präsentation

Gruppe 2 Projektmanagement eines Schulprojektes

Vorstellung eines der Projekte „Schulfest“
Finanzierung (Sponsoring, Einnahmen)
Ablauf
Verpflegung
Preise
Musik
Absprache mit Schulleitung
Flyer, Anzeigen, Werbung

Rechtliches, GMA-Gebühren Technik

Fragen:

F Christopher: Was ist der Zentrale Event!

A Sandra: Das ist der 13h Lauf (Charity)!

F René: Sponsoren würden das doch nicht für jede Schule in dem Kreis machen!

A Sandra: Die Verantwortung habe ich und die Schulleitung!

A Sandra: Schüler könnten ein Komitee bilden zum anfang des Jahres

F Manfred: Chaetie ist doch etwas anderes!

A Sandra: Das ist eine Auslegungssache!

F Paul E: Ist für 1500 Schüler geplant, reichen da 400 bis 500 Flyer?
Wie ist das mit Alkohol?

A Sandra: Ist das dein ernst?

A Coelestus: Das ist gegen das Gesetz auf Schulgelände ist Alkoholverbot

F Alexandra: Alkohol kommt so und so mit rein!

F Bernd: Habt ihr das je schon mal gemacht. Finanziell ist das nicht tragbar
Es muss auch eine Versicherung erforderlich. Ihr braucht professionelle
Sec.

F René: Es gibt da doch ne Veranstaltungsversicherung

A Coelestus: Regionalschulamt hat versicherung für Schulveranstaltungen aber nicht
in dieser Größenordnung

Gruppe 3 Schulnetzplanung

Bilder Anlage

F Susann: Wer soll das bezahlen das jeder eigene Bücher bekommt
(Arbeitslosigkeit...)

F Pia: Es ist zu spät die Kinder erst nach der 9. zu trennen

A Manfred: Das ist nicht abzuschätzen da man keine Erfahrungswerte hat

F Lisa: Der Lehrplan hat in der DDR funktioniert, jetzt auch in Finnland warum
haben wir Angst

M Steffan: Ein solches Schulsystem wertet die Abschlüsse auf

Gruppe 4 Schulkonzepte

2.7.2006, Beginn: 9:43

- Begrüßung

- Fahrtkostenanträge

- Änderung TOP: Wahlen verschoben --> Diskussion über sächsisches Volleyballturnier

- Paul: 22 Kreise, schlage zentrale Austragungsstätte vor, schwierig

- Sandra: sehr gute Idee, wenn alle dabei sind, ist vom Kostenaufwand her unmöglich (auch wegen den vielen Mannschaften)

- Lisa: Problem d. Unterkunft, Vorrunden

- Yacin: könnte das mit Vorrunden machen u. dann die Kreise; zentrales Finale

- Martin: Finale in Dresden, vielleicht Übertragung durch den MDR

- Mia: das gibt es schon, ob es sich lohnt, weiteres Turnier?

- Sandra: überregionales

GO-Antrag Maria: Bitte um Verschiebung d. Diskussion auf die Pause

- > GO-Antrag angenommen
 - Yacin: Vorschlag auf andere Sportart, evl. Fußballnachweltmeisterschaft
- Ideenfindung/Diskussion abgeschlossen

WAHLEN

- Vorstandsmitglieder u. stellvertretender Landesvorsitzender werden gewählt
- Paul schlägt Marie-Theres vor
- Eric schlägt Benjamin Hilbert vor
- Sandra schlägt Susann Burkhardt vor
- Schließung d. Kandidatenliste
- Marie-Theres zieht zurück
- Benjamin Hilbert u. Marie-Theres ist einverstanden
- Vorstellung d. Kandidaten
- Benjamin: liegt Arbeit am Herzen, seit März stellv. Vorsitzender, war schöne Arbeit, hat sich um Astronomie beteiligt, war bis auf 1x da zu den Vorstandssitzungen, möchte gerne weiter mitwirken u. vertreten
- Susann: weil sie in ihrem Schülersprecherposten keinen großen Rückhalt hat, möchte Schüler zu mehr Mitwirkung motivieren
- Erik: seid ihr in einer Partei? -> Benjamin: nein
- Susann: nein
- Stefan: wie siehst Du Deine Rolle in Deinem Posten? Susann: keine Probleme, sich anzupassen, man muß Meinung aller akzeptieren, wäre nicht das Problem
- Kandidatenliste abgeschlossen

Abstimmung

- Stimmzettel werden erstellt
- Einsammlung d. Stimmzettel, A auf Stimmkarte wird weggestrichen
- Stimmabgabe/Wahlgang abgeschlossen
- während Auszählung Fortsetzung um Wahl der Vorstandsmitglieder
- Paul schlägt Marie-Theres vor
- GO-Antrag von Marko: getrennte Wahlen
- Manfred: Daniel Hufenbach vorgeschlagen
- Ist Daniel einverstanden? NEIN

Ergebnis:

- keine ungültigen Stimmen
- 32 f. Benjamin, 1 für Susann, 1 Enthaltung
- Benjamin hat Wahl gewonnen, nimmt Amt an
- Fortführung Wahl z. Vorstandsmitglieder
- keine weiteren Kandidaten
- Kandidatenliste
- Marie: schon seit drei Monaten Vorstandsmitglied
- Kai: Was hast Du für Unterwäsche an? - Daniel: schwarze

Abstimmung

- Stimmzettel werden erstellt
- Einsammlung der Stimmzettel, B auf Stimmkarte weggestrichen
- Wahlgang beendet
- Auszählung der Stimmen
- Wahl einstimmig, Marie hat gewonnen
- Marie nimmt die Wahl an

Wahl der Vorstandsmitglieder

- Vorstand schlägt Jenniffer vor
- Paul E. schlägt Daniel Hufenbach vor
- Rene, Paul K., Susann B. vorgeschlagen
- Jenniffer, Rene, Daniel einverstanden; Paul K. und Susann nicht einverstanden
- Vorstellung der Kandidaten

- Jennifer: geht aufs europäische Gymnasium, wurde zur stellv. Schülersprecherin gewählt, seit Januar Schülersprecherin, würde gerne Schüler motivieren, wir müssen mehr erreichen
- Rene: seit zwei Jahren Schülersprecher, seit zwei Jahren Stadtschülerrat, im Landesschülerrat, möchte mehr motivieren, macht Arbeit als Landesdelegierter Spaß, es werden im Vorstand wichtige Themen behandelt
- Daniel: Stadtschülersprecher Chemnitz, hatte zurückgezogen damals, wird austreten aus dem Stadtschülerrat, daher wäre eine Mitwirkung im Vorstand günstig

Vorstellung der Kandidaten

- Frage von Marko: Wie effektiv siehst Du Deine Arbeit im LSR? es wurde uneffektiv gearbeitet - Rene: hätte genug Zeit für den LSR
 - Frage von Marko: wie siehst Du Deine Rolle in Chemnitz als Kreisschülersprecher? - Rene: Kritik berechtigt, wir haben mitgewirkt, arbeiten an Projekt, das über Sachsen-Fernsehen ausgestrahlt
 - Frage von Marko: siehst Du als Bundesdelegierter als nicht schon genug? - Rene: wenn das die Landesdelegierten so entscheiden, ist das ok; Arbeit in der Bundesdelegation ist nicht sooo zeitaufwendig/arbeitsintensiv
 - Frage von Marko: liegt das nicht an Deiner Einstellung? - Rene: er sieht sich verpflichtet, seine Arbeit zu erfüllen
 - Frage von Paul (der kleine): seid ihr in einer Partei? - NEIN (von beiden)
 - Frage von ??: wie bringst Du die Arbeit im LSR voran? - Jennifer: möchte motivieren, möchte alle Landesvorstände Deutschlands an einen Tisch bringen
 - Frage von : siehst Du in Deiner Schule gute Ideen für den Integrationsrat? - Jennifer: hat eine Faschingsfeier innerhalb von einer Woche mit pos. Feedback organisiert
 - Frage von Bernd K an alle: in wiefern habt Ihr die Zeit, um an den Vorstandsaktivitäten teilzunehmen? - Jennifer: kein Problem zeitlich, teilzunehmen; Rene: beendet seine Arbeit als Schulsprecher, hält sich zukünftig im Schülerrat seiner Schule zurück, Wochenenden sind oft frei, von daher Zeit, setzt sich auch länger für Dinge ein; - Daniel: - läßt sich nicht in den Schülerrat wählen, tritt als Vorstandsvorsitzenden des chemn. SSR zurück
 - Frage von Stefan: Wo siehst Du Dein Aufgabenfeld? - Jennifer: bin im moment mit neuen Aufgaben gut klargekommen
 - Frage von Paul (größerer): wie seht ihr Eure Position im Vostand u. wie lange braucht Ihr zum einarbeiten? - Jennifer: kein Problem, man muß mit den anderen LaVoMis klarkommen; Rene: kein Problem, sich an Arbeitsbedingungen anzupassen; Daniel: wird nicht so kompliziert werden
 - Frage von Marko: siehst Du ein Problem in der Arbeit als Vostandsmitglied u. im Orchester? - Rene: denkt schon, daß er die Zeit finden kann
- Schluß d. Fragen

Abstimmung fortführen

- Stimmzettel werden ausgefüllt
- Fahrtkostenanträge werden gemacht
- Wahlgang abgeschlossen
- Erläuterung der Fahrtkostenanträge von Marko

Ergebnis:

- keine ungültigen Stimmen
- Jennifer: 12, Daniel 11, Rene 9, Enthaltung 2
- Jennifer nimmt die Wahl an

Pause 10 min

Fortsetzung 11:15

Stichwahl

Vorschläge: René (zg), Daniel (zg), Lisanne (zg), Jennifer, Jaqueline (zg), Christopher (zg), Christopher (zg), Eric H. (zg), Lisa, Susann

- Vorstellung d. Kandidaten
- Frage vom Vorstand: Was ist Eure polit. Meinung? zu welcher Partei hingezogen? - KEINE ÄUSSERUNG
- Frage vom Marko: könnt Ihr effektiv mitarbeiten? - Susann: kein Problem, anzupassen, Lisa: hat 6x Schule gewechselt, von daher nix neues
- Frage vom Marko: habt ihr konkrete Vorschläge, die Ihr mit einbringen wollt? Susann: habe noch kein Plan gemacht, man muß selbst motiviert sein, wenn man den Willen hat, kann man das

schaffene; Lisa: man kann viel bewegen/machen, keine konkreten Vorstellungen, einem fallen viele Möglichkeiten ein
- Frage von Cellostros: Was hast du bisher schon verändert/erreicht? - René: im LSR habe ich meine Stelle ge
- Frage von Bernd: warum nicht zum Vorstand gewählt damals? - keine Antwort von Jeniffer

Abstimmung

Wahlgang geschlossen

Ergebnis: 1 ungültige, 2 Enthaltungen, Jeniffer 7, Lisa 11, René 12

Stichwahl zwischen Lisa u. René

Wahlgang geschlossen

Ergebnis: ungültige 1, Enthaltung 9, René 9, Lisa 10

Lisa hat gewonnen, nimmt Wahl an

- Tagespräsidium übernimmt

Pause bis 13:15 h

Marco: mehr Engagement fordert für Zusammenarbeit mit SSK (Treffen organisieren), bittet um Vorschläge

Bernd K: man braucht Highlights, um junge Leute anzuziehen (Bandauftritte günstig, z.B. in Verbindung mit der SSK)

Paul: kulturelles Angebot erweitern z.B. Theaterworkshop
Kultur um abzuschalten

Marie sind die Stücke frei wählbar?

Paul: man sollte auswählen

René: Man sollte sich mehr um Sponsoring kümmern um mehr fin. zu können

Lisane: Nicht zu spät einladen

Paul: mgl. Ausbilder einladen um Kontakte zu schaffen

Bernd: mehr Medienbeteiligung

Christoph: Ort-> Dresden HSZ

Jennifer: bei 100 bis 200 Teilnehmer reicht ein Ort wie Augustusburg

Marie: Wie erreicht man die Schüler

Pia: Bundeswehr soll als Ausbilder eingeladen werden

Lisane: der Teilnehmer beitrug sollte geringer als letztes Jahr sein

Christoph: Infostände gehören in eine Veranstaltung der SV nicht

Paul: Hochschulen sollten sich vorstellen können

Paul K.: das Image des SSK soll überarbeitet werden

Bernd: Werbung -> Tickets und Gutscheine verlosen um mehr Aufmerksamkeit zu erreichen

Lisane: Beitrag und andere Medien über den SSK veröffentlichen

Manfred: Experten für die Podiumdiskussion

Marko: Podiumsdiskussion -> wie macht man daraus eine Lebendige Diskussion

Paul E.: Tagesticket / Standortfindung

Marie: Verschiedene Tickets sind doch sehr umständlich

Lisa: Es gibt doch auch Prominente die sich dafür einsetzen

Marko: Bsp:?

Lisa: Freundin hat leute wie Sido eingeladen die wegen Themen wie Rassismus kommen so kommen mehr

Lisane: Theaterstück als einstieg

Marko: Prieview der letzten SSK war ja so etwas man müssten wir beibehalten

Paul E.: Organisationen wie SOR und SOC NDC sollte man ins Boot holen

Christoph: man sollte verschiedene angebote zur Eröffnungsveranstaltung anbieten

Paul E.: nichtschulische Themen anbieten

Pia: die Tagestickets sind eine gute Idee

Gruppen haben viel erarbeitet: Generalstreik wäre doch denkbar

